

Gepriesen sei der Name unseres Herrn und Retters Jesus!  
Willkommen, lasst uns gemeinsam die Bibel studieren.

Das Wort Gottes sagt:

Sprüche 22,6

*„Erziehe das Kind dem Weg entsprechend, so wird es auch, wenn es alt wird, nicht davon abweichen.“*

Der Vorteil, ein Kind auf dem richtigen Weg zu erziehen, liegt darin, dass es, wenn es erwachsen wird, nicht abweicht. Das bedeutet darüber hinaus, dass es selbst, wenn es eigene Kinder hat, den Weg weitergeben wird. So werden auch Ihre Enkel von der Erziehung profitieren, die Sie Ihrem Kind mitgegeben haben. Was Ihr Kind von Ihnen gelernt hat, wird es an seine Kinder weitergeben. Auf diese Weise kann Ihre ganze Linie – Enkel, Urenkel und darüber hinaus – gesegnet und heilig sein.

Wenn Sie Schwierigkeiten bei einem Enkelkind beobachten, wissen Sie, dass die Ursache oft bei den Großeltern begann, sich

dann auf das Kind übertrug und schließlich beim Enkelkind sichtbar wurde. Aber wenn die Großeltern das Kind auf dem Weg Gottes erzogen haben, wird auch dieses Kind seine eigenen Kinder in diesem Weg unterweisen, und so werden die Enkelkinder, die geboren werden, gottesfürchtig sein.

Ein biblisches Beispiel für jemanden, der sein Kind gut erzog und dessen Enkelkind ebenfalls gottgefällig lebte, ist Lois, die Großmutter von Timotheus. Ihre Tochter Eunike war die Mutter von Timotheus, dem Diener des Herrn.

## 2. Timotheus 1,4-5

*„Ich sehne mich sehr danach, dich zu sehen und erinnere mich an deine Tränen, damit ich mich freue. Ich erinnere mich an den unheuchlerischen Glauben, der zuerst in deiner Großmutter Lois und deiner Mutter Eunike wohnte, und ich bin überzeugt, dass auch du ihn hast.“*

Hier erkennen wir, dass Paulus Timotheus schreibt und die Quelle seines Glaubens anerkennt – sie begann bei seiner Großmutter

Lois, setzte sich bei seiner Mutter Eunike fort und kam schließlich zu ihm. Das bedeutet, dass Timotheus' Liebe zu Gott nicht bei ihm selbst begann, sondern bei seiner Großmutter. Deshalb konnte Timotheus das Evangelium des Herrn Jesus leicht annehmen und später Bischof vieler Gemeinden werden, stets an der Seite von Paulus bis zum Ende.

Timotheus war kein direkter Israelit, seine Mutter aber schon, während sein Vater Grieche war. Trotz dieser Mischung machten die Erziehung durch Großmutter und Mutter ihn zu einem Mann von außerordentlicher Tugend.

Apostelgeschichte 16,1-3

*„Und er kam nach Derbe und Lystra. Und siehe, da war ein Jünger namens Timotheus, Sohn einer gläubigen jüdischen Frau, aber sein Vater war Grieche. Die Brüder in Lystra und Ikonion gaben ein gutes Zeugnis von ihm. Paulus wollte, dass er mit ihm reiste, und nahm ihn, beschneiden ließ ihn wegen der Juden, die dort waren; denn alle kannten seinen Vater als Griechen.“*

Fragen Sie sich als Eltern: Was hinterlassen Sie Ihren Kindern und Enkeln? Bildung allein genügt nicht. Wenn sie nur weltliche Bildung haben, aber Gott fehlt, dann haben Sie sie verloren – selbst wenn sie später Millionäre werden!

Lois sah die zukünftige Größe ihres Enkels und wusste, dass er ein treuer Diener Gottes sein würde. Deshalb begann sie, den Grundstein bei ihrer Tochter Eunike zu legen, die dann Timotheus richtig erzieht.

Viele junge Menschen zur Zeit Timotheus' hatten Bildung, aber wo sind sie heute? Viele waren Millionäre, doch wir hören nichts von ihnen. Timotheus' Leben hingegen inspiriert Millionen noch heute. Gott gab ihm ein unauslöschliches Gedächtnis.

Viele Mütter und Großmütter gab es damals, doch nur Lois und Eunike werden bis heute erwähnt. Gott ändert sich nicht. Wenn auch wir unsere Kinder nach seinen Prinzipien erziehen, wird unser Einfluss auf Kinder, Enkel und Urenkel ewig bestehen.

Beginnen Sie, Ihre Kinder in der Bibel zu unterweisen. Lehren Sie sie, Jesus mehr zu lieben als Zahlen und Fakten, lehren Sie sie die Gebote Gottes, das Gebet und die Anbetung. Stellen Sie Gott an

## WELCHE ROLLE HABEN SIE, MAMA, FÜR IHRE KINDER UND ENKELKINDER?

die erste Stelle in ihrem Leben, und Er wird sie in allem führen.

Der Herr segne uns alle.

Maranatha!

Bitte teilen Sie diese Botschaft mit anderen.

Für Gebet, Beratung oder Fragen: Schreiben Sie uns unten in die Kommentare oder rufen Sie an unter: +255693036618 oder +255789001312

Share on:  
WhatsApp